Stadt Jüchen ehrt Ehrenamtler

24.12.23 11:40

Mit dabei ist unser Vorsitzender Heinrich Küpper


window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]] });

Am Tag des Eherenamtes, am 5. Dezember 2023, ehrte die Stadt Jüchen drei verdiente Bürger für ihren Einsatz in Vereinen und so auch für das Allgemeinwohl.

"Das Miteinander in unserer Stadt ist durchzogen von freiwilligem Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen. Unsere Gesellschaft lebt vom Ehrenamt. Heute am Tag des Ehrenamtes ehren wir stellvertretend für so viele Ehrenamtler in unserer Stadt Hermann Vierkötter, Heinrich Küpper und Theo Held", sagte Bürgermeister Harald Zillikens in seiner Begrüßungsrede und freute sich den dreien eine Ehrenurkunde und ein Jahresabo zum Besuch von Schloß Dyck überreichen zu können. Im einzelnen hob er die besonderen Einsätze der zu ehrenden in den Fokus.

Unser Vorsitzender wurde von Franz-Bert Abts für die Ehrung vorgeschlagen, so der Bürgermeister, Heinrich Küpper ist seit 28 Jahren Vorsitzender der Kolpingsfamilie Otzenrath und auch die 30 Jahre wird er wohl voll machen, denn seine Wiederwahl liegt noch lange zurück. Heinrich Küpper setzt sich in vielen Aspekten für seinen Verein und seine Heimat ein. So war er beispielsweise am Wiederaufbau des Friedenskapellchens in Rahmen der Umsiedlung maßgeblich beteiligt. Ebenfalls in der Kolping Spielbühne Cappuccino, wo er auch selbst mitspielt, sowie bei der jährlichen Altkleidersammlung und vielen weiteren Aktionen der Kolpingsfamilie. Zuletzt noch bei der Errichtung einer Erinnerungsstätte für die beiden Orte Otzenrath und Spenrath, welche dem Braunkohlentagebau zum Opfer fielen. Diese haben wir erst letzte Woche feierlich enthüllt.

Heinrich Küpper bedankte sich für die besondere Auszeichnung und den Dank der Verwaltung und gab den Dank auch gleich weiter an seine Frau Anne und an alle, die ihm immer wieder unterstützend beiseite stehen.

Herzlichen Glückwunsch auch vom Vorstand, lieber Heinrich.

Melanie Küpper